

::: Material: MDF und Multiplex aus dem Holzzuschnitt

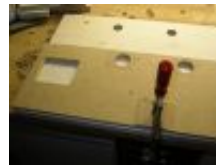


Das Material für den Mini-Kick stammt aus dem Holzzuschnitt: 19 mm starkes MDF für die Spielfeldträgerplatte, 18 mm starke Birke-Multiplex-Platte für die übrigen Korpusteile. Der Korpus besteht aus Seitenwänden, Spielfeldträgerplatte, Torwänden, Rückwänden, Querwänden unter dem Spielfeld und Torkastenabdeckungen. - Und wenn man die Maße nicht in völlig übermüdetem Zustand zusammenstellt, besteht sogar die Chance, die zugeschnittenen Teile ohne größere Nachbearbeitungsorgien verwenden zu können *seufz*

::: Vorbereitung der Seitenwände

Im ersten Arbeitsschritt werden die Seitenwände vorbereitet. Dazu gehört das Bohren der Löcher für die Stangen und das Fräsen der Nuten für die Aufnahme von Spielfeldträgerplatte, Torwänden und Querwänden unter dem Spielfeld. Auch einige der Löcher für die Gewindestangen können mit vorbereitet werden, damit nach der Vorbereitung aller Teile der Korpus schon einmal provisorisch zusammengesetzt werden kann. Die folgende Bildgalerie zeigt die einzelnen Arbeitsschritte.





::: Erste Montage des Korpus

Nachdem in die Seitenwände die erforderlichen Nuten gefräst sind, kann der Korpus schon einmal provisorisch zusammengesetzt werden. Dazu werden die Torwände und die Querwände unter dem Spielfeld mit der Spielfeldträgerplatte verschraubt. Dann werden die Seitenwände aufgelegt und die ganze Konstruktion wird mit Gewindestangen und Hülsenmuttern fixiert. Die Bildgalerie zeigt wieder die einzelnen Arbeitsschritte.



::: Torausschnitte und Bandenbeschichtung

In den Torwänden fehlen noch die Torausschnitte. Auch in der Spielfeldträgerplatte ist im Bereich der Tore eine kleine Aussparung zu fräsen. Torwände und Seitenwände werden dann mit Fußbodenlaminat beklebt. Anschließend wird der Korpus wieder demontiert. Die Torausschnitte, die bisher nur in der Multiplexplatte vorhanden sind, werden auf die Laminatbeschichtung übertragen. Wie üblich zeigt die folgende Bildgalerie wieder die einzelnen Arbeitsschritte.





::: Torkastenabdeckungen

Am Korpus fehlen nun noch die hinteren Torkastenabdeckungen (die oberen Torkastenabdeckungen folgen später). Die Abdeckungen werden mit Stücken einer Vierkanteleiste mit den Seitenwänden verschraubt. Welche einzelnen Arbeitsschritte dabei zu absolvieren sind, zeigt wieder die anschließende Bildgalerie. - Einige Arbeiten an den Torkastenabdeckungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt. Die Bilder werden dann noch nachgereicht!

